

Inhaltsverzeichnis

Vorwort und Danksagung	V
Abkürzungsverzeichnis	XI
Einleitung	1
I. Marianne Weber. Persönlichkeit – Familie – Freundinnen	
<i>Guenther Roth:</i>	
Zur Geschlechterproblematik in der Weberschen Familiengeschichte	11
<i>Ingrid Gilcher-Holtey:</i>	
Modelle „moderner Weiblichkeit“. Diskussionen im akademischen Milieu Heidelbergs um 1900	29
<i>Christa Krüger:</i>	
„Doppelsternpersönlichkeiten“. Konzept einer Partner-Ehe	59
<i>M. Rainer Lepsius:</i>	
Mina Tobler, die Freundin Max Webers	77
<i>Heide-Marie Lauterer:</i>	
Marie Baum und der Heidelberger Freundeskreis	91
<i>Klaus Kempter:</i>	
Camilla Jellinek und die Frauenbewegung in Heidelberg	111
<i>Margit Göttert:</i>	
Gertrud Bäumer und Marianne Weber. Kampfgefährtinnen im Bund Deutscher Frauenvereine	127
II. Marianne Webers wissenschaftlicher Ansatz	
<i>Stephan Buchholz:</i>	
Marianne Webers Bedeutung für die Rechtsgeschichte	157
<i>Theresa Wobbe:</i>	
Marianne Webers kultursoziologische und frauenpolitische Perspektive	173

Klaus Lichtblau:

Die Bedeutung von „Ehefrau und Mutter in der Rechtsentwicklung“ für das Werk Max Webers	199
--	-----

Bärbel Meurer:

Marianne Webers wissenschaftliche Arbeit und ihr Verhältnis zur Wissenschaft Max Webers	213
--	-----

III. Anhang

Bilddokumente	243
Textdokumente	259
<i>Marianne Weber</i> : Camilla Jellinek zum 70. Geburtstag	259
Aufruf Heidelberger Frauen zur Wahl Hindenburgs	262
<i>Else Jaffé</i> : Marianne Weber. Zu ihrem 80. Geburtstag am 2. August	265
Zum Tod Marianne Webers	267
<i>Gerhard Schmolze</i> : „Nicht dauernd zur Tugend gezwungen“. Zum 100. Geburtstag von Marianne Weber	269
Bildnachweise	273
Drucknachweise zu den Texten	273
Zu den Autorinnen und Autoren	274
Personenregister	275